

Jusos Region Hannover
Philipp Neessen
Odeonstraße 15/16
30159 Hannover

Pressemitteilung

Jusos Region Hannover fordern:

Abschaltung des AKW Grohnde jetzt!

Schon wieder ein Störfall im Atomkraftwerk Grohnde und ein weiterer Grund, die sofortige Abschaltung des Pannenreaktors in der Nähe von Hannover zu vollziehen!

Der ausgefallene Generator legt die Anlage nun für unabsehbare Zeit lahm, trotzdem erleiden wir keinerlei Stromausfälle. Jedoch ist im Falle eines Atomunglücks die Region Hannover mit einer Entfernung von gerade einmal 50 km Luftlinie unmittelbar betroffen. Das sollte von uns mehr Beachtung bekommen, so Philipp Neessen, stellvertretender Vorsitzender der Jusos Region Hannover und Leiter des Arbeitskreises Umwelt.

Eine Reparatur des Generators ist teuer. Das dafür aufzuwendende Geld kann besser in die regionale Versorgung mit Windkraftträdern oder Photovoltaikanlagen fließen, so Kimberly Haarstik, ebenfalls stellvertretende Vorsitzende und Arbeitskreisleiterin.

Das Atomkraftwerk wird gern als modern dargestellt, da es als letztes in Deutschland ans Netz angeschlossen wurde. Die Tatsache ist aber, dass das AKW Grohnde mit 200 meldepflichtigen Störfällen Spitzenreiter in Deutschland ist.

Es liegt nun am Niedersächsischen Umweltministerium, endlich zu handeln und den Reaktor stillzulegen.